

Publizierbarer Zwischenbericht

gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Kurztitel:	Decarb_inclusive
Langtitel:	Transitioning buildings to full reliance on renewable energy and assuring inclusive and affordable housing
Zitiervorschlag:	Decarb_inclusive, Transitioning buildings to full reliance on renewable energy and assuring inclusive and affordable housing. Project supported by the ACRP program. 2018-2020. www.eeg.tuwien.ac.at/decarb_inclusive
Programm inkl. Jahr:	ACRP 10th call 2017
Dauer:	24 Monate
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	TU Wien, Institute for Energy Systems and Electric Drives, Energy Economics Group
Kontaktperson Name:	Lukas Kranzl
Kontaktperson Adresse:	Gußhausstraße 25/370-3, 1040 Wien
Kontaktperson Telefon:	0043 1 58801 370351
Kontaktperson E-Mail:	kranzl@eeg.tuwien.ac.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	WU Vienna, Institute for Institutional and Heterodox Economics (Wien) Klimabündnis Österreich
Projektgesamtkosten:	249.678 €
Fördersumme:	249.678 €
Klimafonds-Nr:	KR17AC0K13648
Zuletzt aktualisiert am:	15.02.2018

B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
Kurzfassung:	<p>Das Ziel des Projekts ist die Entwicklung und Analyse von Transitionspfaden hin zu einer vollständigen Dekarbonisierung des österreichischen Gebäudesektors durch effektive Politik-Interventionen unter Berücksichtigung von Inklusion und Leistbarkeit.</p> <p>Leistbarkeit bezieht sich dabei vor allem auf monetäre Faktoren wie das Verhältnis zwischen Haushaltseinkommen und –ausgaben. Daher wird das Projekt auf die ökonomischen Strukturen und Treiber der Bereitstellung von Wohnraum fokussieren, unter besonderer Berücksichtigung der involvierten Akteure. Inklusion berücksichtigt dabei auch nicht-monetäre, vor allem standortbezogene Faktoren.</p> <p>Wir integrieren unterschiedliche wissenschaftliche Disziplinen und Ansätze: (1) techno-ökonomische Bottom-up Modellierung des Gebäudebestands und dessen Energiebedarf sowie energiesystemische Analysen, (2) kritische politische Ökonomie und (3) Politikwissenschaft werden mit (4) transdisziplinären Methoden verschränkt, indem eine aktive Einbindung von Stakeholdern in den Forschungsprozess erfolgt. Dieser wird durch einen intensiven Austausch mit der Zielgruppe (kommunalen, regionalen und nationalen politischen Entscheidungsträgern) unterstützt. Das Klimabündnis Österreich spielt in dem Prozess eine wesentliche Rolle, indem Klimabündnisgemeinden aktiv eingebunden werden.</p> <p>Die Ergebnisse dieses interdisziplinären Projekts richten sich vor allem an politische EntscheidungsträgerInnen auf kommunaler, regionaler und nationaler Ebene. Indem technische Aspekte der Transition im Wohngebäudesektor im Zusammenhang mit deren sozialem Kontext diskutiert werden, werden Entscheidungsträger darin unterstützt, effektive Dekarbonisierungsstrategien zu entwickeln, die auch die Aspekte der Leistbarkeit und Inklusion berücksichtigen.</p>

Details zum Projekt

	<p>Das Projekt trägt so nicht nur zur bestehenden theoretischen wissenschaftlichen Debatte bei, sondern zeigt auch, wie die Theorie in der empirischen, inter- und transdisziplinären Forschung zur Anwendung kommen kann.</p>
<p>Executive Summary:</p>	<p>The key objective of this project is to develop and analyse pathways towards full de-carbonisation and assuring inclusive and affordable housing for the Austrian housing sector by effective policy interventions.</p> <p>Affordability primarily refers to monetary factors such as the ratio between household income and housing expenditure. Therefore, the project will focus on the economic structures of housing provision and the driving factors, including the involved social actors. Inclusiveness also considers non-monetary locational factors.</p> <p>We combine various scientific disciplines and approaches: (1) techno-economic bottom-up modelling of building stock and related energy demand and energy system analysis, (2) critical political economy, and (3) political science are combined with (4) transdisciplinary methods, i.e. the active involvement of stakeholders in the research process. The latter is strengthened by a close link to the target group of municipal and regional policy makers. We made sure that the Austrian Climate Alliance (Klimabündnis Österreich) will strongly support this process.</p> <p>The outcomes of this interdisciplinary project are informative for policy makers on different levels (local, regional, national). Since technical aspects of housing decarbonisation are discussed within their social context, policy makers are supported in formulating effective decarbonisation policies, which also consider affordability and social inclusion.</p> <p>The combination of technical data with social aspects of housing shows possibilities for further research on these issues. The project does not only make significant contributions to existing theoretical debates, but displays how theory can be applied for empirical, interdisciplinary research.</p>

Details zum Projekt	
Status:	Das Projekt startet im April 2018. Erste vorläufige Ergebnisse liegen im Frühjahr 2019 vor.
Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt	<ul style="list-style-type: none"> • Tender for “Best practice” examples of environmentally and socially sustainable housing innovations • Analysis of transition pathways of full decarbonisation of the Austrian housing sector regarding inclusiveness and affordability, regional distribution and ownership characteristics for the case of the selected Climate Alliance municipalities and Austria. Quantitative model results will be made publicly available. The model will be available as expert-tool to explore the impact of alternative scenario assumptions. • Analysis of Austrian structures of housing provisioning • Analysis of multi-level governance framework of Austrian housing and possibilities and limits for social innovations in Austrian housing policies • Identification of international best practice experiences of social innovation in ecologically and socially inclusive housing

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin / der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin / der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.